

b. Das Peträische Arabien.

1. Die Wüste des Berges Sinai (7000' hoch); wo auch der Horeb; Manna; Steinbrotte ic.
2. Die Landschaft Hedschas, Küstenland am Arabischen Meerbusen, mit einzelnen fruchtbaren, bewässerten Strecken.
Medinah (10,000 Einw.), Begräbnisort Mahomed's (die Hedschra 622).
Mekka (30,000 Einw.), Hauptstadt Arabiens, Geburtsort Mahomed's (die heilige Kaaba) und berühmter Wallfahrtsort mit starkem Karawanenhandel.
Dschidda, Mekkas Hafen, ein Haupthandelsplatz; am bden Strande.

c. Das glückliche Arabien.

1. Die Landschaft Jemen (3300 QM., 2½ Mill. E.), theils Küsten-, theils Gebirgsland, reich am besten Kaffee und trefflichen Pferden. [Die Meerenge Babelmandeb.]
Sanra, die regelmäßig gebaute, schöne, feste Residenz des Jman, in einem reizenden Gebirgsthal (20,000 E).
Mokka (5,000 Einw.), mit Hafen und großem Kaffeehandel.
2. Die Landschaft Habramaut, reich an Specereien.
3. Die Landschaft Oman (3000 QM., 2 Mill. E.), an der Südost-Küste, Dattereich.
Maskat (50,000 Einw.), Residenz des mächtigen Jman von Oman, mit trefflichem festen Hafen und sehr ansehnlichem Handel [der Jman hat auch Besitzungen an der afrikanischen Küste]. *yo, von au der yaf.*
Anm. Die Insel Sokotora im Indischen Ocean ist englisches Eigenthum und kann durch Handels-Verbindung über Egypten wichtig werden.